



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Pressemitteilung

Große Solidarität für Klaus

Stammzellspender aus der Region macht Mut

Köln/ Brachbach, 08.05.2018 – Stephan Greb aus Scheuerfeld hat bereits vor zwölf Jahren für einen Blutkrebspatienten Stammzellen gespendet. Damit ermöglichte er einem fremden Mann die lebensnotwendige Transplantation. Wer sich ebenfalls als potenzieller Lebensretter in die DKMS aufnehmen lassen möchte, hat dazu am 12. Mai 2018 in der Grundschule Brachbach die Gelegenheit.

Um gesund werden zu können, ist Klaus aus Brachbach auf einen passenden Stammzellspender angewiesen. Der 54-jährige hat Blutkrebs, eine Spende ist seine letzte Chance. Deshalb organisieren Freunde und Familie mit Unterstützern eine Registrierungsaktion, denn es ist Klaus' größter Wunsch, wieder Zeit mit seiner Familie zu verbringen und arbeiten zu können.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich am

Samstag, den 12. Mai 2018

von 11:00 bis 16:00 Uhr

in der Grundschule Brachbach, Konrad-Adenauer-Str. 1, 57555 Brachbach

in die DKMS aufnehmen zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt und zusätzlich 5 ml Blut abgenommen, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Bei einer ähnlichen Aktion hat sich 1999 Stephan Greb in Betzdorf registrieren lassen. Auch damals gab es einen Patientenfall im Ort, fast 3.000 Spender ließen sich als potenzielle Lebensretter in die Datei der DKMS aufnehmen. 2006 erhielt Stephan schließlich einen Anruf von der DKMS, dass er als Spender in Frage kommt. „Ich habe nicht gezögert“, erinnert sich der 43-Jährige aus Scheuerfeld zurück. „Wenn man weiß, dass es um Leben und Tod geht, überlegt man nicht lange. Die Spende selbst lief dann ohne Probleme.“

Bei Stephan trat acht Monate später der seltene Fall ein, für den selben Patienten ein weiteres Mal zu spenden. „Blutkrebs kann jeden treffen und jeder wäre froh, wenn ihm mit einer Stammzellspende geholfen werden kann. Leider hat mein Empfänger die Krankheit nicht überlebt.“

Jetzt hat es Klaus aus Brachbach getroffen und Stephan ist froh, dass so viele Menschen helfen möchten. „Viele Leute posten etwas im Internet“, beobachtet Stephan. „Die vielen Aufrufe sind ein gutes Zeichen und zeigen, wie geschlossen die Menschen hinter ihm stehen.“

Seine Cousine Julia Hussing ist sogar Mitglied der Initiativgruppe „Gemeinsam für Klaus“, die bis zum Aktionstag alle Hebel in Bewegung setzt, um möglichst viele Spender zu mobilisieren. Denn der weltweite Suchlauf hat für Klaus immer noch keinen passenden Spender ergeben.

Die Diagnose Akute Leukämie wurde beim Familienvater erstmals im Juni 2017 festgestellt. Damals konnte er den Blutkrebs durch eine achtmonatige Chemotherapie besiegen. Er wollte schnell wieder arbeiten und die nächste Reise planen. Doch jetzt ist der Blutkrebs zurück und diesmal kann nur eine Stammzelltransplantation helfen. „Bitte lasst euch registrieren“, appelliert Klaus an die Bevölkerung. „Mein größter Wunsch ist es, wieder ein normales Leben zu führen. Auch viele andere Patienten hoffen auf einen passenden Spender. Ihr tut es nicht nur für mich.“

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird auch um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

Frankfurter Volksbank

IBAN: DE17 5019 0000 6001 7978 06

Verwendungszweck: CVB 001

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 26 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie über 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](https://twitter.com/dkms) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de

